

S 14

Stand der Kita-Anmeldungen für das Kita-Jahr 2026/2027

**Anfrage der Abgeordneten Miriam Strunge, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion Die Linke
vom 22. Januar 2026**

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Kinder wurden über das Kita-Portal im Januar für das Kita-Jahr 2026/2027 angemeldet, und wie viele freie Plätze gibt es aktuell im Krippen- und im Elementarbereich?
2. Gibt es nach aktuellem Stand Stadtteile, in denen besonders viele freie Krippen- oder Elementarplätze zur Verfügung stehen?
3. Wie sind die Anmeldezahlen im Krippen- und Elementarbereich im Februar 2026 im Vergleich zu den Anmeldezahlen im Februar der letzten drei Jahren zu bewerten, und gibt es einen neuen Trend?

Zu Frage 1:

Im Januar 2026 wurden über das Kita-Portal für das Kitajahr 2026/27 insgesamt 5.428 Kinder neu angemeldet.
Zum Stichtag 3. Februar 2026 sind gemäß der im Kita-Planer hinterlegten Daten insgesamt 655 freie Plätze im Krippenbereich sowie 547 freie Plätze im Elementarbereich verzeichnet.
Hierbei handelt es sich um einen Zwischenstand zum Ende der Hauptanmeldephase. Bis zum Beginn des neuen Kindergartenjahres werden erfahrungsgemäß noch weitere Anmeldungen zu verzeichnen sein.

Zu Frage 2:

Insbesondere in den Stadtteilen Horn-Lehe, Mitte und Neustadt stehen derzeit noch freie Krippenplätze in größerer Anzahl zur Verfügung. Nach aktuellem Stand liegen die noch nicht belegten Kapazitäten hier zwischen 62 und 83 Plätzen. Hierbei ist anzumerken, dass es sich um Stadtteile handelt, die über die innerstädtische Lage bzw. über die Verortung der Universität traditionell besonders viele arbeitsplatz- bzw. studienortnahe Anwohner zu verzeichnen haben.
Im Elementarbereich weisen Burglesum mit aktuell noch 117 freien Plätzen, Hemelingen mit 72 freien Plätzen sowie Vegesack mit 51 freien Plätzen die größten noch zur Verfügung stehenden Kontingente auf.

Zu Frage 3:

Die aktuellen Anmeldezahlen mit Stand vom 3. Februar 2026 liegen unter den Werten der Vorjahre. Dies entspricht dem aus der vom Statistischen Landesamt im Oktober 2025 vorgelegten Vorausberechnung der Bevölkerungsentwicklung.
Für das kommende Kindergartenjahr wurden bislang 5.828 Neuverträge abgeschlossen. Davon entfielen 2.867 auf Kinder unter drei Jahren und 2.961 auf Kinder über drei Jahre.
Diese Zahlen liegen im Krippenbereich um rund 500 und im Elementarbereich um rund 750 Kinder niedriger als im Vorjahr.
Parallel dazu ist die Zahl der betreuten Kinder mit bestehendem Vertrag stabil geblieben bzw. leicht gestiegen.
Für die kommenden Jahre ist gemäß Bevölkerungsvorausberechnung mit steigenden Kinderzahlen im Krippenbereich zu rechnen, während die Anzahl der Kinder im Elementaralter zunächst noch rückläufig ausfällt.